



Mitteilungsblatt der Gemeinde Glottertal

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Glottertal. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herbstritt o.V. i. A.



Amtliche Bekanntmachungen

Panoramafreibad Glottertal

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Donnerstag, den 4. Juni 2020 hat die Landesregierung durch eine Corona-Sportstätten-Verordnung festgelegt, wann und unter welchen Bedingungen Schwimmbäder öffnen dürfen.

Derzeit prüfen wir, ob wir unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Sportstättenverordnung unser Freibad in der Badesaison 2020 öffnen können. Der Gemeinderat wird in der nächsten Gemeinderatsitzung hierüber beraten und eine Entscheidung treffen.

Karl-Josef Herbstritt
Bürgermeister

Das Rathaus informiert

- Das Rathaus ist geöffnet; es werden dennoch Terminabsprachen erbeten sowie das Tragen von Masken.
- Die Homepage der Gemeinde wird regelmäßig aktualisiert: www.gemeinde-glottertal.de
- Bei Fragen zu den Einschränkungen durch Corona können Sie uns auch telefonisch oder per Mail kontaktieren, soweit die uns vorliegenden Informationen die Beantwortung möglich machen.

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, den 12. Juni 2020**
bleibt das Rathaus ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Standesamt Glottertal

Ab sofort sind Eheschließungen beim Standesamt Glottertal auch im Tagungsraum der Eichberghalle möglich. Das Trauzimmer im Rathaus bietet nur einer begrenzten Zahl von Gästen Platz, zudem mangelt es an der Barrierefreiheit. Der Tagungsraum erleichtert auch wesentlich die Einhaltung der Corona-Abstandsvorschriften.

Bei den drei Psychologischen Beratungsstellen im Landkreis sind ab sofort wieder Vor-Ort-Termine möglich

Die drei Psychologischen Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald bieten Beratung und Unterstützung bei allen Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens an. Aufgrund der Corona-Situation konnten zuletzt Beratungen sowohl telefonisch als auch per Mail in Anspruch genommen werden. Ab sofort sind nach telefonischer Anmeldung und unter Einhaltung entsprechender Schutz- und Hygienemaßnahmen auch wieder persönliche Beratungsgespräche vor Ort möglich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Bismarckstraße 3
79379 Müllheim
Telefon: 0761 2187-2411
Sicherer E-Mail-Kontakt über: www.lkbh.de/beratungsstelle
www.breisgau-hochschwarzwald.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald Bereich Freiburg-Land

Alois-Eckert-Str.6
79111 Freiburg
Tel. 0761 8965 461
Sicherer E-Mail-Kontakt über: www.caritas-bh.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald Bereich Hochschwarzwald

Adolph-Kolping-Str.19
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651 911880
Sicherer E-Mail-Kontakt über: www.caritas-bh.de

Altpapiersammlung durch die Akkordeon-Trachtengruppe e.V. am 20. Juni 2020

Altpapiersammlung am 20. Juni 2020

Die wegen der Einschränkungen in Verbindung mit der Corona-Pandemie am 28. März 2020 kurzfristig abgesagte Altpapiersammlung wird am Samstag, 20. Juni 2020 nachgeholt. Wir bitten Sie das anfallende Papier auch weiterhin zu sammeln und uns am 20.06.2020 in gewohnter Weise morgens bis 7:30 Uhr zur Abholung am Straßenrand bereitzustellen.

Selbstanlieferer finden die Sammelcontainer auf dem Parkplatz beim Schwimmbad.

Diese Altpapiersammlung trägt zur Finanzierung der Vereinsarbeit der Akkordeon-Trachtengruppe bei. Wir bedanken uns bei allen, die uns bei dieser Sammlung unterstützen!

Ihre Akkordeon-Trachtengruppe Glottertal e.V.



Wichtige Adressen und Termine!



Gemeinde Glottertal

Bürgermeisteramt - Gemeindeverwaltung

Homepage: www.gemeinde-glottertal.de

Telefon 07684 9102-0

Fax 07684 9102-33

Öffnungszeiten::

Mo. - Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr

Di. 15.00 bis 18.00 Uhr

Bauhof, Wasser/Abwasser Tel. 01 72 7649 782

Tourist-Information Tel. 9104-0

Schurhammerschule Tel. 9102-40/-41

Borromä-Bücherei Tel. 9102-48

Öffnungszeiten: Mo. + Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
(mittwochs geschlossen)

Müll / Abfallwirtschaft

Abfalltermine (siehe Abfallkalender) im Rathaus erhältlich

Abfallberatung: Tel. 01802 254648

Gemeindeverwaltung: Tel. 9102-32 u. -14

Kompostpatin Frau Dr. Breitenfeldt: Tel. 07667 6346

Glas-Container Standorte:

In den Engematten / bei Sportplätzen

Kleider-Container Standorte:

unterer Schulhof / Parkplatz Kirchplatz, Severin

Sammelstelle Glottertal, Parkplatz Sportplatz

Fr., 15.00 - 18.00 Uhr

Grünschnitt - Öffnungszeiten -

Sammelstelle Rankmatten Gundelfingen

Mi., 16.00 - 18.00 Uhr, Fr., 15.00 - 17.00 Uhr

Sa., 11.00 - 14.00 Uhr

Forstrevier Glottertal

Gemarkung Unterglottertal, Föhrental,

Ohrensbach, Gemeindewald Tel. 0162 2550732

Gemarkung Oberglottertal Tel. 07660 941838

Notrufe - Bereitschaften

Allgemeiner Notfalldienst/Ärztl. Bereitschaftsdienst

An Wochenenden, kostenfreie Rufnummer 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 0180 3222 555 70

Apothekennotdienst www.aponet.de

DRK-Krankentransport, Tel. 0761/19222

Feuerwehr und Rettungsdienst, Notruf Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

Polizei Gundelfingen Tel. 0761 503659-0

Feuerwehr Tel. 1611

Strom

Bei Störungen in der Stromversorgung

Tel. 0800 3629477 rund um die Uhr oder Online unter

www.netze-bw.de/stoerungen

Gas

Badenova Entstörungsdienst Hotline: 08002 767767

Pflege- und Sozialdienste

Kirchliche Sozialstation, Elz/Glotter e.V. 07666 7311

79211 Denzlingen, Eisenbahnstrasse 14

Pflege zu Hause 07666 90098-10

Nachbarschaftshilfe 07666 9123456

Betreuungsgruppe 07666 9123456

für Senioren (mit Pflegestufe)

Tagespflege, 08.00 - 16.30 Uhr 07666 8846299

DRK Pflegedienst

Bereitschaft in Notfällen Mobil: 0160 90723074

Neuanfragen:

Leitung Frau Finkbeiner Mobil: 0175 7945889

Förderverein für sozial-caritative Dienste

St. Elisabeth e.V. Glottertal

Kontakt: Frau Julie Lickert, Tel. 1758

GenerationenGemeinschaftGlottertal

www.ggglottertal.de

Kontakt: Dr. W. Bröker, Winterbachstr. 5 Telefon 90 93 58

Bürgerbüro: Rathausweg 16 (Feuerwehrhaus),

Sprechzeiten dienstags 10 - 11 Uhr, freitags 17 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung Telefon 90 81 571

Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V.

www.hospizgruppe-denzlingen.de Tel. 07666 - 3876

Koordinator: Thomas Villringer

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings

Hauptstraße 33, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 920880

Integrationsmanagerin Tel. 07684 9089700

Caritas - Flüchtlinge Mobil: 0159 04370817

Impressum: Herausgeber Gemeindeverwaltung Glottertal • verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Herbstritt o.V.i.A.,
Tel. 07684 91020 • Fax 07684 910233 • E-Mail: rathaus@glottertal.de • Internet: www.gemeinde-glottertal.de
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG., Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Grünschnitt-Sammelstelle Glottertal

Bitte beachten Sie den geänderten Standort !

Ab **12.06.2020** freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr zunächst ersatzweise auf dem **Parkplatz beim Sportplatz !**

Bitte beachten Sie die folgenden allgemeinen Hinweise für Grünschnittsammelstellen:

1. Die Besuche der Sammelstelle sind auf das notwendige Minimum zu beschränken und die Anlieferung darf maximal zu zweit erfolgen.
2. Das Personal kann beim Entladen nicht helfen.
3. Es ist mit Wartezeiten zu rechnen, während derer das Auto nicht verlassen werden darf.
4. Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, werden die Anlieferer gebeten, den Grünschnitt zu einem späteren Zeitpunkt zu bringen.
5. Die Hygiene- und Abstandsregeln sind unbedingt einzuhalten.

Folgende Abfälle können angeliefert werden:

- Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (Äste dürfen einen max. Durchmesser von 30 cm nicht überschreiten)
- pflanzliche Abfälle von Beeten und Balkonkästen (ohne Steine, Scherben o.ä.)
- Gras- und Rasenschnitt, Laub

Keine Annahme von mit Feuerbrand befallenen Pflanzen, mit der Miniermotte befallenen Kastanienlaub, Buchsbaum, drüsiges/indisches Springkraut, Japanknöterich, Riesenbärenklau !

Die Grünabfälle sind in tragbaren Gebinden, z.B. einem Laub-/Grünabfallsack anzuliefern. Diese Gebinde sind über ein Treppopodest in den Container selbst auszuschießen. Gewerbliche Anlieferungen sind von der Annahme ausgeschlossen.

Annahmezeit: freitags von 15.00 – 18.00 Uhr !

Zusätzlich und insbesondere zur Abgabe von größeren Mengen Grünschnitt steht Ihnen, wie bisher auch, die Grünschnitt-Sammelstelle in Gundelfingen zur Verfügung.

Öffnungszeiten Grünschnitt-Sammelstelle Gundelfingen:

Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag 11.00 - 14.00 Uhr

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Landkreises 0761/2187-9707 oder alb@lkbh.de.

Geschwindigkeitsmessung

folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	13.05.2020
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	40
Messpunkt:	Talstraße
Einsatzzeit:	5.34 – 11.10 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1229
Beanstandungen:	13
Höchstgeschwindigkeit:	57



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Denzlingen - Glottertal - Heuweiler

Hauptstr. 120, 79211 Denzlingen
Tel.: 07666/91301-0

Da in unserer evangelischen Gemeinde alle Zusammenkünfte und Gottesdienste bis auf weiteres ausgesetzt werden, haben wir für Sie ein alternatives geistliches Angebot:

Die Kirche ist an Werktagen von 11 bis 17 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet. Eine kleine gottesdienstliche Liturgie halten wir für Sie in unserer Kirche bereit, die Sie gerne mit nach Hause nehmen können.

Bei seelsorgerlichen Anliegen nehmen Sie bitte telefonisch direkt Kontakt mit Frau König, Tel. (07666) 91301-26 auf.

Römisch-katholische Kirchengemeinde An der Glotter - Pfarrei St. Blasius

Wir laden ein zu den Gottesdiensten:

Donnerstag, 11. Juni 2020, Fronleichnam

8:45 Uhr Eucharistiefeier – St. Blasius Glottertal
10:30 Uhr Eucharistiefeier – St. Jakobus Denzlingen (mit Livestreamübertragung)

Aufgrund der aktuellen Situation können keine Prozessionen zu Fronleichnam stattfinden.

Freitag, 12. Juni 2020

19:00 Uhr Eucharistiefeier - St. Blasius Glottertal

Samstag, 13. Juni 2020

18:30 Uhr Eucharistiefeier – St. Felix und Regula Reute

Sonntag, 14. Juni 2020

08:45 Uhr Eucharistiefeier - St. Blasius Glottertal
10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Jakobus Denzlingen (mit Livestreamübertragung)

Donnerstag, 18. Juni 2020

19:00 Uhr Eucharistiefeier - St. Jakobus Denzlingen

Bitte beachten Sie:

Es kann nur eine begrenzte Anzahl an Personen an den Gottesdiensten teilnehmen: In der St. Blasius-Kirche in Glottertal und in der St. Jakobus-Kirche in Denzlingen je 60 Personen, in der St. Felix und Regula-Kirche in Reute 40 Personen.

Das Tragen eines Mundschutzes ist Pflicht. Menschen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Hinweise zu den Livestreams befinden sich auf der Webseite der Kirchengemeinde (www.an-der-glotter.de)

Das Geschäftsführende Pfarrbüro in Denzlingen

ist in den Pfingstferien (01. – 14. Juni) montags bis freitags von 10:00 – 13:00 Uhr telefonisch erreichbar: (07666-911330)

Gerne können Sie uns Ihr Anliegen auch per E-Mail zusenden: info@an-der-glotter.de

Für Besucherinnen und Besucher ist das Pfarrbüro derzeit geschlossen. Die Kontaktstellen Glottertal und Reute sind im Moment geschlossen.

Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie für **seelsorgliche Anliegen** ein Mitglied des Seelsorgeteams unter der Telefonnummer (07666-91133-28).

Für aktuelle Informationen

und weitere Anregungen besuchen Sie unsere Homepage www.an-der-glotter.de



*Im kostbaren Rahmen: einfaches Brot.
Geschenk des letzten Abendmahls:
Jesus selbst – segnend bei uns.*

Fronleichnam ist dieses Jahr anders - aber Jesus ist immer mitten unter uns.

Herzliche Grüße Ihr Pfr. Nelson Ribeiro, Pfr. Franz Reiser, Gemeindeteam Glottertal, Hubert Strecker



Vereins-Mitteilungen



Wanderfreunde St. Peter- Glottertal

Wanderungen

Alle Wanderungen sind bis Ende Juli abgesagt. Ebenso abgesagt ist der IVV-Wandertag am Sonntag, 9. August 2020.

Weitere Informationen unter: www.wf-stpeter-glottertal.de

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Glottertal

Einkaufshilfe

Wenn Sie als Mitglied der Risikogruppe für Covid-19 Erkrankungen in Ihrem Umfeld niemanden kennen, der Ihre Einkäufe für Sie erledigen kann oder Ihre Familienmitglieder sie einmal nicht versorgen können, übernehmen wir gerne den Einkauf alltäglicher Lebensmittel für Sie.

**Geben Sie Ihre Bestellung telefonisch oder per Mail auf:
07684 9081570**

DRK-Glottertal@web.de

Montags, Mittwochs und Freitags, 16 - 18 Uhr ist das Telefon des Roten Kreuzes Glottertal besetzt.

Der Anrufbeantworter wird andernfalls Ihre Nachricht entgegennehmen.

Bitte geben Sie eine Rückrufnummer und Ihre Adresse an! Sie erhalten mit Ihrem Einkaufsauftrag den Kassenbeleg. Wir bitten Sie, den Betrag dann auf das Konto des DRK Ortsvereines zu überweisen. So kommen wir ohne Bargeld aus.

gez. E. Jehle
DRK Ortsvorsitzender Glottertal



Sonstiges



Rehaklinik Glotterbad

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Glotterbad ab sofort und bis auf weiteres für die Öffentlichkeit geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Freiburg finden Montags statt von 08.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr in der VdK-Serviceestelle in der Bertoldstraße 44 (Aufzug vorhanden).

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung).

Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

PRESSEMITTEILUNG

B 31 im Höllental wegen Straßenbau- und Felsberäumungsarbeiten für zwei Wochen gesperrt

Umleitung über B 500 // Fahrbahnsanierung und Felsberäumungsarbeiten

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert im Höllental zwischen Himmelreich und Hirschsprung die Fahrbahndecke der B 31. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald saniert in diesem Zug Teilflächen der Fahrbahndecke in der Ortsdurchfahrt von Falkensteig. **Die B 31 ist deshalb im Bereich zwischen den Anschlussstellen Buchenbach und Hinterzarten von Montag, 22 Juni ab 5 Uhr, bis voraussichtlich Sonntag, 5. Juli, 22 Uhr, in beide Fahrtrichtungen voll gesperrt.**

Der Verkehr wird über die B 500 umgeleitet. Dabei wird der aus Freiburg kommende Verkehr über den Spirzen (K 4907), der aus Richtung Donaueschingen kommende Verkehr über St. Märgen und St. Peter geführt. Das RP weist darauf hin, dass die Spirzenstraße in dieser Zeit zur Einbahnstraße wird und nur aus Richtung Freiburg befahrbar ist. Verkehrsteilnehmer aus Richtung Donaueschingen mit Fahrziel Elztal, Emmendingen und Autobahnanschluss Nord können ab St. Peter über das Glottertal fahren.

Die Ortsteile Falkensteig und Himmelreich bleiben aus westlicher Richtung für Anlieger weiter anfahrbar, ebenso wie das Hofgut Sternen aus östlicher Richtung. Allerdings müsste mit Verkehrsbe-

hinderungen gerechnet werden.

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald nutzt die Sperrung auch, um beim Hirschsprung einen Geröllfangzaun zu installieren und am Kreuzfelsen Felssicherungsarbeiten durchzuführen. Falls die Arbeiten am Kreuzfelsen länger dauern sollten, werde im diesem Bereich eine der drei Fahrspuren gesperrt, heißt es aus dem Landratsamt.

Das RP und das Landratsamt bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Behinderungen.

WENN DER KÖRPER ZEIGT, DASS DIE SEELE STREIKT

Kompaktseminar zur Burnout-Prävention für Frauen

Das Seminar richtet sich an Frauen die viel leisten, sich erschöpft fühlen und das Empfinden haben, den Anforderungen des Alltags im Beruf und im Privatleben nicht mehr gerecht zu werden, „in der Tretmühle gefangen zu sein“ oder „nur noch zu funktionieren“.

Das fünftägige Intensiv-Seminar vermittelt wirksame Strategien, um mit neuer Kraft, Freude und Energie wieder für sich selbst, die Familie und den Beruf da sein zu können, gesund zu bleiben oder es wieder zu werden.

Das Konzept des Seminars ist evaluiert und autorisiert durch das Institut für Burnout-Prävention Hamburg (IBP-Hamburg).

Termin: 19. – 23. Juni 2020
Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
Leitung: Dr. Martina Baur
Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
 79283 Bollschweil
 Tel. 07602/9101-0
 www.bksu.de, info@bksu.de

badenova gibt Tipps für zu Hause:

Energiesparen im Homeoffice

Aufgrund der Corona-Krise arbeiten viele Arbeitnehmer und Selbständige von zu Hause aus, Studenten und Schüler praktizieren Homeschooling. badenova gibt Tipps, wie man mit einfachen Mitteln Energie sparen kann. Geldbeutel und Klima freuen sich gleichermaßen. Dass der Strombedarf derzeit etwas höher als gewöhnlich ist, hängt an drei Kriterien: Unterhaltungselektronik und Küchengeräte werden mehr genutzt. Für einen Laptop fallen täglich im Schnitt ca. 15 Cent an, für einen PC ca. 50 Cent. Fürs Handyaufladen benötigt man nur 1 bis 2 Cent. Wer Herd oder Ofen für 1 Stunde auf höchster Stufe nutzt, verbraucht Energie für knapp 50 Cent. Unterm Schnitt: weniger als 1 Euro Mehrkosten. badenova gibt dennoch Tipps zum Energiesparen:

- Durch schaltbare Steckerleisten, an die man die Heimbürogeräte anschließt, kann man sie vollständig vom Netz trennen, wenn der Arbeitstag vorüber ist.
- Wer seinen Arbeitsplatz am Fenster platziert, nutzt Tageslicht und benötigt weniger künstliche Beleuchtung.
- Tintenstrahldrucker haben einen geringeren Stromverbrauch als Laserdrucker. Flachbildschirme sind meist energieeffizient, doch beim Neukauf sollte man stets auf den Stromverbrauch achten und vergleichen.
- Bildschirmschoner erhöhen den Stromverbrauch. Man sollte sich bei seinem PC oder Laptop hin und wieder die Energiesparmodi ansehen und gegebenenfalls unter „Einstellungen“ eine Änderung vornehmen. Außerdem spart der „Ruhemodus“ Strom. Im Gegensatz zum Stand-by-Modus ist der PC im Ruhemodus abgeschaltet, aber dennoch bei Bedarf rasch einsatzfähig.
- Ob Büro oder Gesamthaushalt: Das Leuchtmittel entscheidet, wie viel Strom für die optimale Arbeitshelligkeit verbraucht

wird. LEDs verbrauchen im Vergleich zur Glühlampe bis zu 90 Prozent weniger Strom.

- Gerade wenn Freunde treffen nicht brach liegt, boomt die Unterhaltungselektronik. Dass jedoch Spiele-Konsolen oft 50 Prozent mehr Strom verbrauchen als ein Fernsehgerät, sollte man wissen. Und die Datenmengen, die beim Video-Streaming über Plattformen wie Netflix, Amazon Prime, YouTube u.a. anfallen, machen 60 Prozent - mehr als die Hälfte des Datenvolumens - im Internet aus. Deshalb mit Bedacht streamen.

- Wer seinen Verbrauch kennt, tut sich leichter beim Energiesparen. Mit portablen Strommessergeräten oder dem „Green Pocket Portal“ kann man den Verbrauch einzelner Geräte messen. <https://www.badenova.de/privatkunden/smart-home/digitaler-stromzaehler/>

Weitere Infos rund ums Stromsparen unter www.stromeffizienz.de

Mit Recht in die Zukunft!

Das Amtsgericht Freiburg bietet zum Einstellungsstermin 01.09.2021 folgende Ausbildung/ Studiengänge an:

Justizfachangestellte/r:

Die Ausbildung in Bestzeit für vielseitige Aufgaben in der Justiz. Justizfachangestellte sind bei Gerichten und Staatsanwaltschaften für einen reibungslosen Bürobetrieb verantwortlich. Ohne sie wäre eine funktionierende Justiz undenkbar.

Wenn Sie sich für diesen Beruf entscheiden, erwartet Sie eine spannende Ausbildung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften vor Ort (z.B. in Karlsruhe, Bruchsal, Pforzheim, Mannheim oder Heidelberg), begleitet von theoretischem Unterricht in einer Berufsschule.

Bereits nach zweieinhalb Jahren Ausbildung und bestandener Prüfung stehen Ihnen im Team mit netten Kollegen viele Möglichkeiten in unterschiedlichen Aufgabenbereichen offen.

Nach einer einjährigen Berufspraxis bieten wir die Chance, eine sechsmonatige Zusatzausbildung für die Beamtenlaufbahn des mittleren Justizdienstes (Justizfachwirt/in) zu absolvieren.

Diplom-Rechtspfleger/in (FH):

Mit diesem Studium eröffnen sich tolle Perspektiven: Theorie und Praxis im Wechsel, Bezahlung von Anfang an und ein sicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz als Beamter im gehobenen Dienst.

Rechtspfleger sind verantwortlich für Entscheidungen in vielen rechtlichen Angelegenheiten. Das Besondere: sie sind bei ihren Entscheidungen nicht an Weisungen von Vorgesetzten, sondern nur an Recht und Gesetz gebunden.

Gerichtsvollzieher/in (LL.B.):

Der neue juristische Studiengang für Menschen mit Organisations-talent und Fingerspitzengefühl!

Für ein effektives Rechtssystem übernehmen Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher eine unersetzliche Aufgabe. Wenn trotz Urteils keine Zahlung geleistet wird, sind Gläubiger auf Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher angewiesen, um an ihr Geld zu kommen.

Der vielseitige Bachelor-Studiengang bietet eine ausgewogene Mischung aus Theorie und Praxis, Bezahlung von Anfang an und als Perspektive einen interessanten Beruf, der Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit mit der Sicherheit des Beamtenstatus und einer attraktiven Vergütung verbindet.

Interessiert? Dann gleich online bewerben unter www.olg-karlsruhe.de

Heumahd - Kitze vermählt?

Die Urteile häufen sich:

Wer als Landwirt ohne Vorsorgemaßnahmen einfach auf seinen Flächen mäht, ohne sich zuvor um die auf der Fläche (möglicherweise) befindlichen Wildtiere zu kümmern, muss mit empfindlichen Strafen rechnen. Es liegen Urteile vor, in denen ein Landwirt wegen Wilderei – aktives Nachstellen, da der Landwirt nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre mit dem Vorhandensein von Rehkitzen rechnen musste – zu einem Jahr Freiheitsstrafe und 4000 € Geldauflage, ein anderer Landwirt wegen tierschutzwidriger Tötung von Wirbeltieren zu einer Geldstrafe von 7.500 € verurteilt wurden.

Der Vorwurf lautete stets, sich nicht aktiv um die Vermeidung des Ausmähens von Kitzen, ja Wildtieren generell, gekümmert zu haben.

Das geforderte Vermeiden kann auf verschiedene Arten geschehen:

1. Eine einfache, aber wirksame Methode ist es am Vorabend des vorgesehenen Mahdtermins ca. 2,5 m hohe Stöcke in die zu mähende Fläche stecken und auf diese Stöcke leere Düngersäcke oder ähnlich raschelnde Plastiksäcke aufzustecken. Die Geißen fühlen sich durch diese Säcke beunruhigt und führen nachts die Kitze aus der Fläche.
2. Alternativ kann der Landwirt auch – spätestens 72 Stunden vor dem vorgesehenen Mahdtermin - den örtlichen Jagdpächter verständigen, der sich dann um die Flächen und die darauf befindlichen Wildtiere kümmern kann, z.B. sei es durch Ablaufen mit dem Hund.
3. Eine „moderne“ Methode ist das Abfliegen der zu mähenden Flächen mit Drohnen mit Wärmebildkameras, am frühen Morgen des Mahdtermins. Mit den Wärmebildkameras lassen sich die

auf der Fläche liegenden Kitze und andere Wildtiere auffinden und in Sicherheit bringen.

Mit einem Teil der Landwirte hat es in diesem Jahr hervorragend geklappt, es wurde der geplante Mahdtermin mitgeteilt und die zu treffenden Maßnahmen abgesprochen. Aber bei viel zu vielen Flächen war weder der Mahdtermin bekannt, noch waren irgendwelche Maßnahmen zur Vermeidung des Vermähens erkennbar. Dass die hier angesprochenen Grundsätze natürlich auch für das Mulchen der Reben gelten, wie auch für die auf den zu bearbeiteten Flächen befindlichen Junghasen und Gelege, macht die Arbeit für alle Beteiligten nicht einfacher. Dennoch ist es geltendes Recht, dessen Missachtung empfindlich bestraft wird, wie die eingangs erwähnten Urteile zeigen.

Zum Schluss eine generelle Bitte:

Wenn Sie auf Jungtiere, egal ob Hase oder Rehkitz, stoßen: Lassen Sie sie liegen, sie sind nicht verlassen, sondern werden regelmäßig von ihren Muttertieren aufgesucht. Falls Sie die Jungtiere in Sicherheit bringen wollen: Bitte niemals mit der ungeschützten Hand anfassen, die Jungtiere würden von den Müttern nicht mehr angenommen. Bitte nur mit Handschuhen **und zusätzlich** mit dichten Grasbüscheln das Kitz aufnehmen und in Sicherheit tragen.

Joachim Streitberger,
Jagdgesellschaft Eichstetten am Kaiserstuhl

PRESSEMITTEILUNG

Neue Mietpreisbremse mit Ausweitung der Gebietskulisse auf 89 Städte und Gemeinden tritt in Kraft

Wohnungsbauministerin Hoffmeister-Kraut: „Mietpreisbremse soll künftig in weit mehr Städten und Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten Mieterhaushalte entlasten“

Die neue Mietpreisbremse tritt morgen (4. Juni) in Kraft. „Seit Jahren verzeichnen wir deutlich steigende Mietpreise - vor allem in den Groß- und Universitätsstädten und deren Umland, aber auch in vielen anderen Kommunen. Die Mietpreisbremse setzt dort an, wo die Steigerung am gravierendsten ist: bei den Neuvertragsmieten. Die Verordnung gilt künftig in weit mehr Städten und Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten und soll dort Mieterhaushalte entlasten und für Linderung sorgen“, sagte Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Damit haben die Mieterinnen und Mieter nun auch wieder Rechtssicherheit“, so Hoffmeister-Kraut heute (3. Juni). Die Vorgängerregierung hatte die Begründung der Verordnung bei deren Erlass im November 2015 nicht veröffentlicht. Dieser Formfehler führte dazu, dass das Landgericht Stuttgart die Verordnung im Nachhinein für unwirksam erklärte.

In enger Abstimmung mit der Wohnraum-Allianz wurde eine aktualisierte Gebietskulisse erarbeitet, die 89 Städte und Gemeinden enthält. „Aus unserer Sicht bildet die neue Gebietskulisse die Situation und Entwicklung der Wohnungsmärkte in Baden-Württemberg realistisch ab“, so die Ministerin. In den 89 Städten und Gemeinden der neuen Gebietskulisse darf die Neuvertragsmiete die ortsübliche Vergleichsmiete um maximal zehn Prozent übersteigen. Bezogen auf die Einwohnerzahl repräsentieren diese rund 36 Prozent der Bevölkerung. Von den zuvor 68 Gemeinden in der bisherigen Gebietskulisse fallen 31 weg und 52 kommen neu hinzu. Dazu hatte ein Gutachterbüro umfangreiche Daten aller 1.101 Gemeinden ausgewertet.

„Mit der Mietpreisbremse können wir Mietsteigerungen dämpfen, aber natürlich nicht das eigentliche Grundproblem steigender Mieten - den Wohnraumangel - lösen“, betonte Hoffmeister-Kraut. Deshalb müssten Restriktionen im Mietrecht und Eingriffe in den freien Markt stets gut abgewogen werden, um einerseits Mieter zu entlasten, andererseits aber auch die Wirtschaftlichkeit aus Vermietersicht zu wahren.

Nachgehende Vorsorge aus einer Hand DGUV hat zentrales Informations- und Meldeportal rund um das Thema der nachgehenden Vorsorge eingerichtet

Karlsruhe/Stuttgart, den 02.06.2020

Sind Beschäftigte bei ihrer Arbeit krebserzeugenden Gefahrstoffen und Einwirkungen ausgesetzt, müssen Arbeitgeber ihnen auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge anbieten. Dazu sind sie laut Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) verpflichtet. Da arbeitsbedingte Erkrankungen oder Berufskrankheiten aber oft erst lange nach der beruflichen Belastung auftreten können, gilt diese Pflicht auch für ehemalige Beschäftigte. Über das neue zentrale Meldeportal der DGUV, dem Dachverband der Unfallversicherungsträger können Arbeitgeber ihre Verpflichtung zum Angebot der nachgehenden Vorsorge unter bestimmten Voraussetzungen auf die zuständigen Unfallversicherungsträger übertragen. Das neue Online-

Meldeportal DGUV-Vorsorge ermöglicht damit das schnelle und unkomplizierte Meldeverfahren.

Arbeitgeber können betroffene Personen zu jedem Zeitpunkt über das Portal anmelden, also auch zu Beginn oder noch während sie eine gefährdende Tätigkeit ausüben. Solange das Beschäftigungsverhältnis besteht, müssen Arbeitgeber jedoch die arbeitsmedizinische Vorsorge selbst anbieten. Spätestens beim Ausscheiden aus dem Unternehmen ist dann eine entsprechende Meldung über das Portal notwendig. Dabei müssen dann auch das Datum des Beschäftigungsendes und die Dauer der Exposition, also dem Ausgesetztsein, angegeben werden. Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung haben bisher verschiedene Einrichtungen betrieben, um die nachgehende Vorsorge sicherzustellen. Auf dem Portal DGUV Vorsorge haben sich nun alle Organisationsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zusammengeschlossen. Unabhängig von den Meldezeitpunkten und Vorsorgeanlässen dürfen die Daten betroffener Personen nur mit deren Einwilligung über das Meldeportal von DGUV Vorsorge übermittelt werden. Eine datenschutzkonforme Einwilligungserklärung kann über das Meldeportal heruntergeladen werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.dguv-vorsorge.de.

Pressemitteilung

IHK startet wieder mit Sachkundeprüfungen und Unterrichtungen

Prüfungsbetrieb läuft unter strengen Hygiene- und Schutzmaßnahmen an

Die Industrie- und Handelskammer Südliche Oberrhein hat ihren Betrieb für die Unterrichtungen im Gaststätten- und Bewachungsgewerbe die Sachkundeprüfungen im Bewachungsgewerbe sowie die Arzneimittelprüfungen wieder aufgenommen. Für alle Veranstaltungen gelten strenge Hygieneregeln.

Der Prüfungsbetrieb der Industrie- und Handelskammer Südliche Oberrhein für die Unterrichtungen im Gaststätten- und Bewachungsgewerbe, die Sachkundeprüfungen im Bewachungsgewerbe sowie die Arzneimittelprüfungen ist wieder angelaufen.

Der Startschuss fiel diese Woche mit der einwöchigen Unterrichtung für Mitarbeiter im Bewachungsgewerbe. Hier starten die nächsten Kurse am 8. und am 22. Juni. Die nächste Sach-

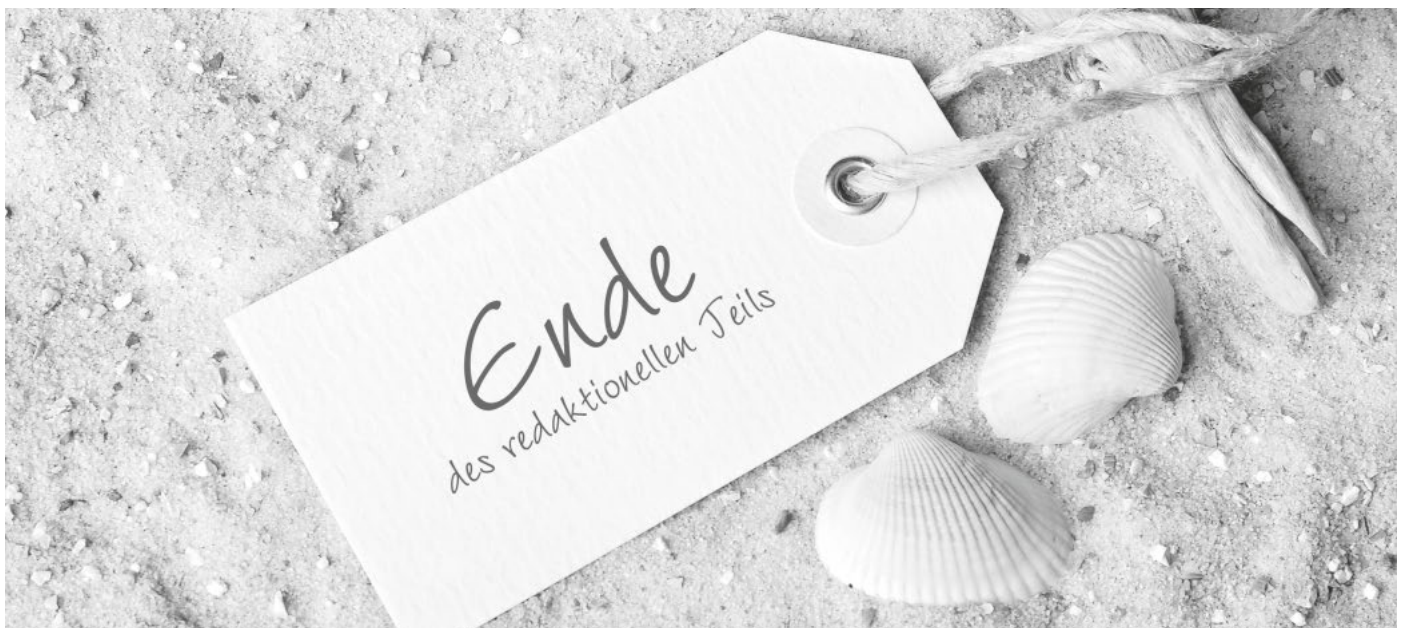
kundeprüfung im Bewachungsgewerbe findet am 18. Juni statt. Eine Gaststättenunterrichtung läuft am 17. Juni in Lahr und am 1. Juli in Freiburg an. Die nächste Arzneimittelprüfung ist für den 27. August angesetzt. „Die Wiederaufnahme der Sachkundeprüfungen und Unterrichtungen ist für die betroffenen Berufsgruppen sehr wichtig, denn ohne die erforderlichen Nachweise dürfen sie ihre Berufe nicht ausüben. Für diese Menschen geht es bereits um die Existenz“, weiß Susanne Oser, Referentin für erlaubnispflichtige Gewerbe bei der IHK Südlicher Oberrhein.

Um den Gesundheitsschutz der Teilnehmer, Prüfer und Dozenten zu gewährleisten, wurden umfangreiche Schutzmaßnahmen getroffen. Zudem gelten bei allen Veranstaltungen strenge Hygieneregeln. So ist beispielsweise vor, während und nach der Prüfung zu anderen Personen ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Das Tragen einer eigenen Mund-Nasenschutz-Maske ist beim Betreten des IHK-Gebäudes bis zur Platzierung im Unterrichtsraum verpflichtend. Darüber hinaus sollen Ansammlungen vor dem Gebäude vermieden werden. Die vollständigen Hygienehinweise werden mit der Einladung versendet und auf jeden Prüfungsplatz ausgelegt. Die IHK stellt zudem sicher, dass die Veranstaltungsorte ausreichende Möglichkeiten zur guten Belüftung besitzen und stellt Desinfektionsmittel bereit.

Alle neuen Prüfungstermine und weitere Infos auf www.suedlicher-oberrhein.ihk.de im Bereich Gründung und Förderung unter Verfahren und Prüfungen.

Hintergrund

Seit dem 17. März konnten aufgrund der Pandemiebestimmungen keine Sachkundeprüfungen und Unterrichtungen mehr stattfinden. In den betroffenen Branchen und Berufsgruppen gelten jedoch strenge Berufszugangsvorschriften. Ohne die erforderlichen Sachkundenachweise dürfen die Berufe nicht ausgeübt werden. Aufgrund der landesweit kurzfristig abgesagten Termine konnten daher allein in Baden-Württemberg mehr als 2.500 Personen nicht die für die berufliche Tätigkeit als Sicherheitsmitarbeiter, Versicherungsvermittler oder Berufskraftfahrer notwendige Qualifikation erwerben. Die IHK's in Baden-Württemberg haben sich daher gegenüber der Landesregierung für eine Wiederaufnahme des Prüfungs- und Unterrichtungsbetriebes eingesetzt. Aufgrund einer Änderung der Corona-Verordnung des Landes vom 2. Mai 2020 dürfen Unterrichtungen und Sachkundeprüfungen nun wieder durchgeführt werden.



*Summer
Feeling*





rieker
He.-KV Sandale
ab € 49.90

garato
He.-KV Sandale
ab € 49.90

**SCHUH & SPORT
LICKERT**

79286 Glottertal * Talstr. 42
Tel. 07684 - 357

m.tozzi
He.-KV Sandale
ab € 39.90

 **Geflügelverkauf, Mo., 15.06.20 und 10.08.20** 
14.20 Uhr Glottertal Sportplatz
Renchtalgeflügelhof Bieneck, Oberkirch, Tel. 07802/74 46

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



07741- 965858
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!



DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

- An unsere Anzeigenkunden -

**RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.**

Rufen Sie einfach an. Gerne beraten wir Sie persönlich.

Verlagsbüro Rappenecker

Tel. 07633/ 93336-50 • Fax 07633/ 93336-59
E-Mail: primo@verlagsbuero-rappenecker.de
Im Quellgrund 5 • 79238 Ehrenkirchen




PRIMO
Verlag | Druck | Service


Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de

Oase gesucht

Ich, w, 58, Lehrerin suche ruhige, helle 2-3-Zi.-Whg. mit EBK, Bad m. F., Balkon, Garage f. max. 650 € WM. Tel. 0151/65138933



TÜV
Südwest
BAAR



über 50 Filialen

Für unsere Spielhallen in
Denzlingen, Carl Benz Str. 3
Köndringen, Tscheulinstr. 44
Vörstetten, Grubstr. 7
suchen wir Servicepersonal
in Voll- und Teilzeit für den
Wechseldienst an allen
Wochentagen.

- Was wir Ihnen bieten -
Sonderzuschläge
Kinderbetreuungszuschuss
Prämien & Incentive Reisen
Betriebl. Altersvorsorge

Tel. Bewerbung Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
07666 - 88 48 550

www.play-point.net
kontakt@hami-automaten.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen
für unsere Märkte in Stegen und Freiburg ab sofort
für die Bedienungsabteilungen:

Metzger (m/w/d)
Fleischfachverkäufer (m/w/d)
Koch (m/w/d)
Hauswirtschaftler (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit oder auf Mini-Job-Basis.
Interesse? Dann bewerben Sie sich bei:



Frishemärkte Strecker KG
Ottenstr. 2
79199 Kirchzarten
info@edeka-strecker.de

Zuverl. Prospektverteiler ab 13 Jahre (m/w/d)

für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Glottertal** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 17.00 Uhr
Tel. 07822 4462-0 • E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Wir glauben an Wunder!

Familie sucht Haus, Bauplatz oder Eigentumswohnung (ab 4 Zimmer). Wenn Sie Ihr Haus, Grundstück oder Ihre Wohnung verkaufen möchten - oder jemanden kennen - lassen Sie es uns gerne wissen! E-Mail: Haussuche-Suedbaden@gmx.de • Mobil: 0162 - 17 55 048